

Antrag Nr. 15-F-05-0017

FDP

Betreff:

Stillstand an der Wilhelmstraße beenden
- Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion vom 23.09.2015 -

Antragstext:

Der Bau der neuen Rhein-Main-Hallen schreitet weiter voran. Bereits in knapp zweieinhalb Jahren soll das neue Wiesbadener Kongresszentrum seine Tore öffnen. DEHOGA, IHK und Stadtpolitik sind sich weitestgehend einig, dass das Hotelangebot in der Stadt erweitert werden soll. Daher besteht das Ziel, einen Hotelbetreiber auf einem Teilstück des - noch in Eigentum der OFB befindlichen - Grundstücks an der Wilhelmstraße 1 unterzubringen. Der Magistrat und die Koalition aus CDU und SPD hatten es jedoch abgelehnt, für die Fläche einen Bebauungsplan unter der Beteiligung der Wiesbadener Bürger aufzustellen und auf den geringen Zeitkorridor bis zur Eröffnung der RMH verwiesen. Seit mehr als einem halben Jahr herrscht allerdings nun Stillstand.

Die Stadtverordnetenversammlung möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:

1. ob bereits mit Interessenten für den Betrieb eines Hotels gesprochen wurde und wer dafür innerhalb des Magistrats zuständig ist.
2. ob er plant, andere Flächen in unmittelbarer Nähe zu den RMH für einen Hotelbau zur Verfügung zu stellen, falls es zu einem Rechtsstreit mit der OFB kommen sollte oder sich die Verhandlungen weiter verzögern.
3. mit welcher Zeitspanne (Einigung mit der OFB bis Fertigstellung des geplanten Hotels) gerechnet wird.
4. Mit welchen finanziellen Risiken der Magistrat im Falle eines Rechtsstreits mit der OFB rechnet.

Wiesbaden, 25.09.2015

Christian Diers
Fraktionsvorsitzender

Jeanette-Christine Wild
Fraktionsgeschäftsführerin